

Kursprogramm 2025



Lehrgang für Behindertenvertrauenspersonen

Die kompetenten Ansprechpartner:innen
im Betrieb und in der Dienststelle

 Sozialministeriumservice



Praxisnah und umfassend

Liebe Kollegin! Lieber Kollege!

Das neue BVP-Kursprogramm für 2025 von AK Wien, KOBV, Sozialministeriumservice und VÖGB soll Behindertenvertrauenspersonen sowie Mitglieder des Betriebsrates und der Personalvertretung bei der Vertretung der wirtschaftlichen, sozialen, gesundheitlichen und kulturellen Interessen der Menschen mit Behinderungen im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle bestmöglich unterstützen.

Insbesondere die Kombination aus rechtlichem Fachwissen (Module 1 und 3) und erweiterten soziale Kompetenzen (Modul 2) steigert Ihre Handlungskompetenz als Behindertenvertrauensperson. Seminare aus Modul 4, etwa aus dem politischen Bereich, runden Ihre Ausbildung ab. Denn eines ist unbestritten: Engagierte und gut geschulte Behindertenvertrauenspersonen fördern die Sensibilität im Bereich Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen, bekämpfen Vorurteile und erhalten sowie schaffen Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen.

Die Module 1 und 3 werden sowohl als 5-Tageskurs als auch als zweigeteilte Schulung mit je 3 Tagen angeboten.

Das Kursprogramm 2025 bietet weiterhin die Möglichkeit der Zertifizierung der Ausbildung.

Um ein Zertifikat zu erhalten, müssen ein Grundkurs (Modul 1) und eine fortführende rechtliche Schulung (Modul 3) vollständig besucht werden. Zusätzlich ist ein Seminar aus Modul 2 zu absolvieren und ein weiteres Seminar zu besuchen, das aus den angebotenen Seminaren aus Modul 2 oder aus Modul 4 gewählt werden kann. Teilnehmer:innen aus früheren Jahrgängen können selbstverständlich auch ein Zertifikat erlangen. Dabei werden die bereits besuchten Seminare angerechnet.

AK Wien, KOBV, Sozialministeriumservice und VÖGB setzen mit diesem Kursangebot ihren gemeinsamen Weg für einen nachhaltigen Beitrag zur Inklusion von Menschen mit Behinderungen im Bereich Arbeit und Beschäftigung fort.

→ **Hinweis: Eine neuerliche Teilnahme nach bereits erfolgter Zertifizierung ist nur bei noch vorhandenen Kapazitäten möglich.**

Inhaltsverzeichnis

Seite 4 - 5 **Modul 1: Rechtliche Grundlagen**

Grundlagen der Arbeitnehmer:innen
und Personalvertretung

Seite 6 - 10 **Modul 2A-2E: Soziale Kompetenzen**

2A) Gemeinsam stark im Team
2B) Souverän verhandeln & kommunizieren als BVP
2C) Kompetent bei Konflikten
2D) Kreatives Potenzial entfalten und neue
Perspektiven auf mögliche Lösungen finden
2E) Aktiv gegen Mobbing

Seite 12 - 13 **Anmeldeformular zum Herausnehmen**

Seite 15 **Modul 3: Inklusion und Recht**

Inklusion von Arbeitnehmer:innen mit
Behinderungen in Arbeit und Beschäftigung

Seite 16 - 18 **Modul 4A-4C: Politische Themen**

4A) Populismus und Demokratiefeindlichkeit
4B) Demokratie und Politik in Österreich
4C) Argumentationstraining gegen
Stammtischparolen

Seite 19 **Ihr Weg zur Zertifizierung**

Seite 20 **Follow Up**

Seite 21 **Hinweise für Ihre Anmeldung**

Seite 22 **Hinweise zur Bildungsfreistellung**

Die Grundlagen der Arbeitnehmer:innen- und Personalvertretung

KURSIHALT:

Sie erhalten ein umfassendes Basiswissen über die Rechte, Pflichten und Handlungsmöglichkeiten einer Behindertenvertrauensperson im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle. Neben den Grundlagen des Behinderteneinstellungsgesetzes erfahren Sie Wichtiges zum Feststellungsverfahren, zur medizinischen Begutachtung und zum Kündigungsverfahren. Das Arbeitsverfassungs- und Personalvertretungsrecht werden im Überblick behandelt. Themen sind weiters die aktuellen Fördermöglichkeiten und die steuerlichen Begünstigungen sowie die sozialversicherungsrechtlichen Bestimmungen über die Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung. Dieses Wissen wird Ihnen die Ausübung der Funktion im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle wesentlich erleichtern.

Dieses Modul kann auch 2025 wieder entweder als 5-Tageskurs in einer Woche oder als zweigeteilte Schulung mit je 3 Tagen in unterschiedlichen Wochen besucht werden.

❖ TERMINE:



Termin 1A:

Mo. 20.01. - Fr. 24.01.2025

oder

Termin 1B:

Mo. 24.02. - Fr. 28.02.2025

oder **zweigeteilter**

Termin 1C

Teil 1: Mo. 24.03. - Mi. 26.03.2025

Teil 2: Mo. 05.05. - Mi. 07.05.2025



Kursort:

Erholungs- und Seminarhaus des
KOBV

Schloss Freiland, NÖ



Referent:innen:

AK, BMF, BVA, GÖD,
KOBV, ÖGB, youunion



Maximal 25 Teilnehmer:innen

Gemeinsam stark im Team: Sich selbst im Team neu erleben und Ressourcen stärken

KURSIINHALT:

Behindertenvertrauenspersonen erleben als Arbeitnehmervertreter:innen, die nur von einem Teil der Beschäftigten gewählt wurden, häufig herausfordernde Situationen und benötigen einen bewussten Umgang mit ihrer Rolle und deren Anforderungen. Ausgehend von der eigenen Persönlichkeit wird der Schwerpunkt auf Teamfindung und Teamintegration gelegt. Wie Gleichbehandlung und Gleichstellung erreicht werden können, spielt dabei eine wichtige Rolle. Begleitend wird das Thema Kommunikation bzw. Kommunikationsfähigkeit behandelt.

TERMIN:



Do. 10.04. - Fr. 11.04.2025



Kursort:

Parkhotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



Referent:innen:

Jutta Rapolter,
Alexander Polansky



Maximal 15 Teilnehmer:innen

Souverän verhandeln & kommunizieren als Behindertenvertrauensperson

KURSinHALT:

Jeder Mensch findet sich regelmäßig in Spannungsfeldern und Verhandlungssituationen wieder – sei es im beruflichen Kontext, als Privatperson oder in der Rolle als Arbeitnehmervertreter:innen. Um Interessen durchzubringen, Beziehungen aufrecht zu erhalten und sich souverän bewegen zu können, gibt es viele Anregungen und Tipps aus Theorie und Praxis. Eigene Verhaltensmuster zu kennen, den Zugang des Gegenübers und Optionen der Beteiligten einschätzen zu können sowie das Verhalten aller Beteiligten zu reflektieren, erweitert die eigenen Handlungsoptionen. Mit einer passenden Kommunikation und den erlernten Verhandlungsstrategien ergeben sich neue Zugänge zum Verhandeln.

TERMIN:



Mo. 05.05. - Di. 06.05.2025



Kursort:

Parkhotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



Referent:innen:

Mag.^a Sylvia Kögler,
Philipp Kuhlmann



Maximal 15 Teilnehmer:innen

Kompetent bei Konflikten

Erkennen von Konflikten und Aspekte zur erfolgreichen Konfliktlösung

KURSinHALT:

Die unterschiedlichen Bedürfnisse der Belegschaft unter einen Hut zu bringen, ist nicht immer einfach. Das kann sich in Spannungen und konfliktträchtigen Situationen zeigen. Behindertenvertrauenspersonen treten dabei oft als Vermittler:innen mit dem Ziel, Konfliktsituationen zu entschärfen, auf.

In diesem Modul geht es darum, den eigenen Umgang mit Konflikten kennenzulernen bzw. zu reflektieren und das Repertoire an Konfliktlösungsmöglichkeiten zu erweitern. Die eigene Rolle als Behindertenvertrauensperson in solchen Situationen klar zu kennen, gehört ebenfalls dazu. Denn die Steigerung der persönlichen Konfliktfähigkeit und das Erkennen von Lösungsansätzen ermöglicht ein erfolgreicher Agieren. Entlang eigener Erfahrungen und aktueller oder vergangener Konfliktsituationen im Betrieb wird das Thema in Theorie und Praxis bearbeitet, um diese in Zukunft besser handhaben zu können.

TERMIN:



Mo. 23.06. - Di. 24.06.2025

Kursort:



Parkhotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



Referent:innen:

Katharina Auböck, MA



Maximal 15 Teilnehmer:innen

Kreatives Potenzial entfalten und neue Perspektiven auf mögliche Lösungen finden

KURSinHALT:

Neue Zeiten erfordern neue Denkweisen. In der Gegenwart bestimmen und beeinflussen wir die Zukunft. Um Chancen zu erkennen, die sich in Konflikten verbergen, verschaffen wir uns zunächst einen Überblick „Wo stehe ich?“ „Wer aller ist am Geschehen beteiligt?“ und stellen weitere Fragen: „Worum geht´s gerade?“ „Wie gehe ich selbst mit Anliegen und Konflikten um?“ „Was kann ich dazu beitragen, dass ...?“

In diesem Lehrgangsmodul beschäftigen wir uns damit, was es für die Arbeitnehmer:innenvertretung bedeutet, offen und bereit zu sein, mutig heikle Themen anzusprechen, was wiederum eine wertvolle Basis darstellt, um gute Lösungen zu finden. Kreativitätsfördernde Impulse regen an, Dinge von mehreren Seiten zu betrachten, um so die Handlungsspielräume für die Arbeit als Behindertenvertrauensperson zu erweitern.

TERMIN:



Di. 02.09. - Mi. 03.09.2025

Kursort:



Parkhotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



Referent:innen:

Katharina Auböck, MA



Maximal 15 Teilnehmer:innen

Aktiv gegen Mobbing

KURSIHALT:

Mobbing am Arbeitsplatz wird immer öfter genannt, wenn über Belastungen am Arbeitsplatz gesprochen wird. Viele Mobbing-Betroffene geraten im Verlauf der Konflikte häufig in eine für sie ausweglose Lage, in der sie sich ohnmächtig und ungeschützt den Angriffen ausgeliefert fühlen. Ohne Unterstützung ist eine konstruktive Veränderung der Situation kaum mehr möglich.

Mit dieser Situation werden auch Behindertenvertrauenspersonen konfrontiert und es ist nicht einfach, Auswege zu finden. Ziel des Seminars ist es, Mobbing zu erkennen und Strategien im Umgang mit den Mobbing-Beteiligten zu entwickeln.

❖ TERMIN:



Mi. 24.09. - Do. 25.09.2025



Kursort:

Parkhotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



Referent:innen:

Mag. Dr. Andreas Olbrich-Baumann



Maximal 15 Teilnehmer:innen

ANMELDUNG BVP Seminare 2025

Als Gewerkschaftsmitglied kannst du dich schnell und einfach über die Website oder den folgenden QR-Code für das gewünschte Modul anmelden.



Zum Seminar

WIR ERSUCHEN, ALLE DATEN IN DRUCKSCHRIFT ANZUGEBEN.

Titel:	Termin: von	bis
Ort:		

Zur Person

Vorname:		Nachname:	
Telefonnummer:		E-Mail:	
Straße:		PLZ/Ort:	
Geburtsdatum:		Name des Betriebes/der Dienststelle:	
Telefon Betrieb/Dienststelle:	DW:	Fax Betrieb/Dienststelle:	DW:
Funktion: <input type="checkbox"/> BR-VorsitzendeR <input type="checkbox"/> BR-VorsitzendeR-Stellvertreter:in <input type="checkbox"/> BR-Mitglied <input type="checkbox"/> Behindertenvertrauensperson <input type="checkbox"/> Behindertenvertrauensperson-Stellvertreter:in <input type="checkbox"/> Personalvertreter:in im öffentlichen Dienst			
Gewerkschaftsmitglied bei:		Mitgliedsnummer:	
Quartier wird benötigt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Einzelzimmer		Nur für Mitglieder der GÖD, youunion Wien: <input type="checkbox"/> Ich ersuche um Antrag der Dienstfreistellung über die Gewerkschaft. Die Anmeldung muss spätestens sieben Wochen vor SE-Beginn erfolgen. (Bitte genaue Daten der zuständigen Stelle beim Dienstgeber angeben!)	
Kinderbetreuung wird benötigt: <input type="checkbox"/> Ja, für <input type="text"/> Kind/er <input type="checkbox"/> Nein Das Alter meiner Kinder:			
Benötigte Unterstützung und spezielle Anforderungen Benötigen Sie Unterstützung, die berücksichtigt werden soll? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Starke Gehbehinderung <input type="checkbox"/> Rollstuhlfahrer <input type="checkbox"/> Sehbehinderung <input type="checkbox"/> Hörbehinderung Sonstige: <input type="text"/> Behindertenausweis-Nr.: <input type="text"/> Spezielle Anforderungen: <input type="checkbox"/> Gebärdendolmetsch erforderlich <input type="checkbox"/> Begleitperson erforderlich <input type="checkbox"/> Diät erforderlich			

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung für TeilnehmerInnen

Ich, , geboren am , erteile durch Ankreuzen der Check-Box unten meine ausdrückliche Einwilligung, dass der Österreichische Gewerkschaftsbund – ÖGB (https://www.oegb.at/cms/S06/S06_7_kontakt/kontakt, Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien) und die örtlich zuständige Arbeiterkammer (<https://www.arbeiterkammer.at/ueberuns/kontakt/index.html>), einzeln und gemeinsam im Folgenden „Veranstalter“ genannt,

zur Durchführung des Bildungsangebotes die von mir angegebenen bzw. die folgenden Daten verarbeiten dürfen: Daten zur Kursteilnahme, einschließlich Daten zu/ für etwaige Unterkunft, Reisen, besonderen Services, Gewerkschaftszugehörigkeit, etwaige Gewerkschaftsfunktionen, Beschäftigung, einschließlich Bildungs- bzw. Dienstfreistellung, Gehaltsgruppe und Verdienstentgang und Zahlung- bzw. Bank-, Geburts-, Kontakt- und etwaige Reisepassdaten. Weiters werden Daten zur Einwilligungsverwaltung und etwaige von mir bekannt gegebene Daten zur Behinderung, einschließlich etwaiger Übermittlung an die Arbeiterkammern und den Kriegssopfer- und Behindertenverband (http://www.kobv.at/html_OE/kontakt_impressum.html, Lange Gasse 53, 1080 Wien) für Serviceleistungen und zum Kostenersatz, und/ oder zur speziellen Ernährung übermittelt und verarbeitet. Zur Erfüllung obiger Zwecke werden unter Umständen folgende Kategorien von Daten aus dem Mitgliederverzeichnis des ÖGB ermittelt: Kontaktdaten, Daten zur Mitgliedschaft, Beschäftigung und Gewerkschaftsfunktion.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich obige Einwilligungen jederzeit durch E-Mail an (bildung@oegb.at) widerrufen kann, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Ich nehme zur Kenntnis, dass im Fall der Nicht-Einwilligung bzw. des Widerrufs meine (weitere) Teilnahme am Bildungsangebot nicht (mehr) möglich ist.

Ich bestätige, die Datenschutzinformation des VÖGB (<http://www.voegb.at/Datenschutz>) gelesen zu haben.

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------



Inklusion von Arbeitnehmer:innen mit Behinderungen in Arbeit und Beschäftigung

KURSIHALT:

Die Behindertenvertrauenspersonen sind gemeinsam mit den Mitgliedern des Betriebsrates beziehungsweise der Personalvertretung die wichtigsten Akteur:innen für die Behindertenpolitik in der Arbeitswelt und tragen wesentlich zur Inklusion von Arbeitnehmer:innen mit Behinderungen in Beschäftigung und Beruf bei. Dieses Seminar vermittelt Wissen zu arbeitsrechtlichen Fragestellungen sowie betrieblichen Eingliederungsmöglichkeiten, zudem über Arbeitnehmer:innenschutzbestimmungen, Arbeitslosenversicherungsrecht und Behindertengleichstellungsrecht. Wissen, das Sie brauchen, um die Interessen von Kolleg:innen mit Behinderungen zu vertreten und die Gleichstellung im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle voranzutreiben.

Dieses Modul kann auch 2025 wieder entweder als 5-Tageskurs in einer Woche oder als zweigeteilte Schulung mit je 3 Tagen in unterschiedlichen Wochen besucht werden.

❖ TERMINE:



Termin 3A:

Mo. 15.09. - Fr. 19.09.2025

oder

Termin 3B:

Mo. 29.09. - Fr. 03.10.2025

oder **zweigeteilter Termin 3C**

Teil 1: Mi. 02.04. - Fr. 04.04.2025

Teil 2: Mi. 04.06. - Fr. 06.06.2025



Kursort:

Erholungs- und Seminarhaus des
KOBV *Schloss Freiland, NÖ*



Referent:innen:

AI, AK, bab, fit2work, GÖD, ibi,
KOBV, ÖGB, ÖGB-Verlag, ÖGK



Maximal 25 Teilnehmer:innen

Populismus und Demokratiefeindlichkeit

Für eine demokratische Gesellschaft und Arbeitnehmer:innenrechte

KURSinHALT:

Etablierte Demokratien und gesellschaftliche Solidarität werden seit vielen Jahren auf der ganzen Welt durch populistische Politik in Frage gestellt. Demokratische Grund- und Mitbestimmungsrechte werden so auch in der Arbeitswelt angegriffen. In Krisenzeiten und in Zeiten steigender gesellschaftlicher Verunsicherung finden populistische Ideen meist besonderen Zuspruch. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Frage, was rechtsextreme Politik und Populismus überhaupt ist und welche Gefahren davon ausgehen. Wir beleuchten dabei auch den Zusammenhang zwischen digitalen Medien und Populismus und widmen uns genauso aktuellen Phänomenen wie Fake News, Verschwörungstheorien und digitaler Propaganda. Im Rahmen der Veranstaltung werden auch eigene Handlungsmöglichkeiten, etwa im betrieblichen Kontext, thematisiert.

TERMIN:



Mo. 17.03. - Di. 18.03.2025



Kursort:

Bildungszentrum der AK Wien
Wien



Referent:innen:

Mag.^a Andrea Schwinner
Mag. Patrick Danter



Maximal 18 Teilnehmer:innen

Demokratie und Politik in Österreich

Das politische System in Ö und die Gestaltungsmöglichkeiten der Gesellschaft

KURSIHALT:

Wie sieht das österreichische politische System aus? Wie entstehen Gesetze? Welche Rolle spielt die EU für Österreich? Wer ist wofür zuständig? Was sagt die sinkende Wähler:innenbeteiligung aus? Wer hat wieviel Macht? Welche Rolle spielt die Sozialpartnerschaft (noch) in Österreich? Und welche politischen Gestaltungsmöglichkeiten hat die Zivilgesellschaft? Es werden die Aufgaben und Handlungsspielräume im Kontext des politischen Systems sowie die Kompetenzverteilung innerhalb dessen beleuchtet. In diesem Seminar bekommst du einen Überblick über die Entwicklung der Demokratie in Österreich, den Gefahren, denen sie ausgesetzt ist und welche Rolle Österreich in der Europäischen Union spielt. Geplant ist im Rahmen des Bildungsangebotes zudem ein Parlamentsbesuch.

TERMIN:



Di. 08.04. - Mi. 09.04.2025



Kursort:

Bildungszentrum der AK Wien
Wien



Referent:innen:

Mag. Lukas Wurz
Dr. Johann Dvorak



Maximal 18 Teilnehmer:innen

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

Erfolgreiche Gesprächsstrategie in politischen Gesprächen in Österreich

KURSinHALT:

„Die da oben machen, was sie wollen!“, „Das wird man ja wohl noch sagen dürfen!“, „Die Gewerkschaft tut nichts für uns!“, „Umweltschutz hat doch keinen Sinn!“ – Solche Sprüche und Parolen werden schon lange nicht mehr nur an den Stammtischen geäußert, sondern prägen die politische Debatte. Krisen wie Klimawandel, Krieg und Corona bringen Zweifel an der Demokratie mit sich. Das weltweite Phänomen populistischer Parteien und illiberaler Politiken weist ähnliche radikale Argumentationsmuster und Emotionen auf, diese werden offengelegt und in Zusammenhang gestellt. In diesem Seminar wirst du ermutigt, zu intervenieren und effektiven Widerspruch in unterschiedlichen Gesprächssituationen zu artikulieren. Wir werden mögliche Reaktionsweisen und Strategien ausprobieren, um die Diskussionen durch verbesserte rhetorische Fähigkeiten für Arbeitnehmervertreter:innen zu erleichtern.

TERMIN:



Di. 16.09. - Do. 18.09.2025



Kursort:

Bildungszentrum der AK Wien
Wien



Referent:innen:

Dr.ⁱⁿ Marion Wisinger



Maximal 18 Teilnehmer:innen

Ihr Weg zur Zertifizierung

FOLLOW UP

Bereits zertifizierte BVP können ihr Wissen auffrischen und aktualisieren. Es wird ein Follow Up zu den rechtlichen Neuerungen angeboten.



Behindertenvertrauensperson

Nach vollständiger Absolvierung von Modul 1 und 3 sowie mindestens einem Seminar von Modul 2 und zusätzlich wahlweise einem Seminar aus Modul 2 oder 4 wird ein Zertifikat ausgestellt. Die Verleihung erfolgt in einem feierlichen Rahmen gemeinsam mit dem Sozialministeriumservice.

MODUL 4

Politische Themen

Für ein besseres Verständnis von Behinderten- und Sozialpolitik besteht die Möglichkeit, ein politisches Seminar zu besuchen. Alternativ kann auch ein zweites Seminar aus Modul 2 gewählt werden.

MODUL 3

Inklusion und Recht

Vertiefung der Inhalte von Modul 1. Das Seminar wird durchgehend in Wochenseminaren (Termin 3A oder 3B) ODER zweigeteilt zweimal eine halbe Woche (Termin 3C Teil 1 und 2) angeboten.

MODUL 2

Soziale Kompetenzen

Dieses Modul bietet unterschiedliche Seminare zu sozialen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Mindestens ein Seminar ist zu wählen.

MODUL 1

Rechtliche Grundlagen

Dieses Modul ist Voraussetzung für aufbauende BVP-Seminare und wird wahlweise durchgehend in Wochenseminaren (Termin 1A oder 1B) ODER zweigeteilt zweimal eine halbe Woche (Termin 1C Teil 1 und 2) angeboten.

Follow Up

KURSYNHALT:

Personen, die den Grundkurs (Modul 1) für Behindertenvertrauenspersonen bereits vor längerer Zeit besucht haben oder bereits zertifizierte Behindertenvertrauenspersonen sind, können in diesen zwei Tagen ihr Wissen rund um das Behinderteneinstellungsgesetz, insbesondere die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen in der Arbeitswelt und über das Sozialversicherungsrecht auffrischen und aktualisieren.

❖ TERMIN:



Do. 23.10. - Fr. 24.10.2025

Kursort:



Erholungs- und Seminarhaus des
KOBV
Schloss Freiland, NÖ

Referent:innen:



AK, KOBV, ÖGB,
Sozialministeriumservice



Maximal 25 Teilnehmer:innen

Hinweise für Ihre Anmeldung

Die Teilnahme an den **BVP-Seminaren** ist mit Bildungsfreistellung **kostenlos** (inklusive Vollpension in den Seminarhotels; die Verpflegung beginnt mit Seminarstart). Einige Zimmer der Seminarhotels sind überwiegend barrierefrei, auch für Personen, die einen Rollstuhl benutzen. Ist Ihnen die rechtzeitige Anreise am 1. Seminartag auf Grund der Behinderung oder schlechter Verkehrsverbindung nicht möglich und Sie benötigen ein Zimmer für die Anreise am Vortag?

Bitte **spezielle Erfordernisse rechtzeitig mit den Kolleg:innen beim VÖGB abklären!**

Sie benötigen einen **Antrag auf Bildungsfreistellung** von Ihrer Gewerkschaft für die Teilnahme am Seminar?

Dies ist in der Regel für jene Personen erforderlich, die im Gemeindedienst oder im öffentlichen Dienst beschäftigt sind.

Kreuzen Sie bitte die entsprechende Stelle auf dem Anmeldeformular an und die Kolleg:innen vom VÖGB werden das Weitere für Sie veranlassen.

KURSANMELDUNG:

VÖGB

Johann-Böhm-Platz 1
1020 Wien

@ bildung@oegb.at

☎ 01/534 44 - 39 255

AUSKÜNFTE ZUM KURSPROGRAMM:

Mag.^a Martina Chlestil / AK Wien

☎ 01/501 651 DW 12419

Mag. Josef Bezeredj-Babarczy /

BVP - Servicestelle / KOBV

☎ 01/406 15 86 DW 27

Marko Andrijanic / VÖGB

☎ 01/534 44 DW 39235

www.voegb.at/lehrgaenge/bvp

Hinweise zur Bildungsfreistellung (auszugsweise)

§ 22a Abs. 10 BEinstG

Die Behindertenvertrauenspersonen und ihre Stellvertreter:innen haben dieselben persönlichen Rechte und Pflichten wie die Mitglieder des Betriebsrates. Es finden die Bestimmungen des Arbeitsverfassungsgesetzes, §§ 115 bis 122, sinngemäß Anwendung. Die Behindertenvertrauenspersonen und die Stellvertreter:innen haben daher innerhalb ihrer Funktionsperiode Anspruch auf eine Bildungsfreistellung im Ausmaß von bis zu drei Wochen und drei Arbeitstagen.

§ 118 ArbVG

(1) Jedes Mitglied des Betriebsrates hat Anspruch auf Freistellung von der Arbeitsleistung zur Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen bis zum Höchstausmaß von drei Wochen und drei Arbeitstagen, innerhalb einer Funktionsperiode unter Fortzahlung des Entgeltes. ...

(2) Die Dauer der Freistellung kann in Ausnahmefällen bei Vorliegen eines Interesses an einer besonderen Ausbildung bis zu fünf Wochen ausgedehnt werden.

(3) Die Schulungs- und Bildungsveranstaltungen müssen von kollektivvertragsfähigen Körperschaften der Arbeitnehmer:innen oder der Arbeitgeber:innen veranstaltet sein oder von diesen übereinstimmend als geeignet anerkannt werden und vornehmlich die Vermittlung von Kenntnissen zum Gegenstand haben, die der Ausübung der Funktion als Mitglied des Betriebsrates dienen.

(4) Der Betriebsrat hat den Betriebsinhaber mindestens vier Wochen vor Beginn des Zeitraumes, für den die Freistellung beabsichtigt ist, in Kenntnis zu setzen. ...

Seminar- und Schulungszentren



Erholungs- und Seminarhaus Schloss Freiland des KOBV

3183 Freiland, Freiland 24

☎ 02762/523 28

www.schloss-freiland.at



Parkhotel Hirschwang

2651 Reichenau/Rax,
Trautenberg-Straße 1

☎ 02666/581 10

www.parkhotelhirschwang.at



Bildungszentrum der AK Wien

1040 Wien
Theresianumgasse 16-18

☎ 01/50165-0

www.akwien.at

